

ENTWURF

Praxisleitfaden für

Hygienekontrolleurin /Hygienekontrolleur

im praktischen Teil in der Ausbildungsstätte

Auszubildende/r

Vorname, Name

Praktische Ausbildung in dem Gesundheitsamt

Name des Amtes, Name der Kreis oder die kreisfreie Stadt, Ort

vom XX.XX.XXXX bis XX.XX.XXXX

Konzept

erstellt durch den Bundesverband der Hygieneinspektoren e.V., Berufsverband der Hygieneinspektoren NRW e.V. und der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen

(Berücksichtigt sind hier die Vorgaben der APO-Hyg. Kontr. NRW vom 08. Juni 2017, die Praktikumsmappe der Region Hannover, der Praxisleitfaden aus Berlin,)

Vorwort

Während der dreijährigen Ausbildung zur Hygienekontrolleurin / zum Hygienekontrolleur durchläuft die Auszubildende / der Auszubildende einen insgesamt dreivierteljährigen theoretischen Teil aufgeteilt in drei Vierteljahres-Blöcken, welcher im zweiten und dritten Jahr in der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf stattfindet. Der praktische Teil der Weiterqualifizierung umrahmt den theoretischen und dauert zweieinviertel Jahre. Der Vorbereitungsdienst findet in den jeweils ausbildenden kommunalen Gesundheitsämtern statt.

Der Praxisleitfaden orientiert sich an den Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung von Nordrhein-Westfalen und soll in den Trägerländern Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein zur Anwendung kommen.

In diesem Leitfaden sind die zu erlernenden Tätigkeitsfelder und die zu absolvierenden Praktika in einer Übersicht zur Abarbeitung aufgeführt.

Der Leitfaden hat zum Ziel, einen möglichst gleichen Ausbildungsstand zu erreichen, weil dies der Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung im ÖGD dient. Die Auszubildenden sollen in ihrer Ausbildung annähernd den gleichen Wissenstand erwerben.

Darüber hinaus sind innerhalb des praktischen Teils der Ausbildungsmaßnahme Hospitationen bzw. Praktika in anderen Fachbehörden erforderlich. Diese Praktika sollen nicht nur dem Kennenlernen der Arbeitsweisen und Tätigkeiten der einzelnen Fachbehörden, sondern auch dem Verständnis für die Notwendigkeit amtsübergreifender Arbeitsabläufe dienen.

Durch das Ausfüllen der Dokumentation auf den nachfolgenden Seiten, soll der jeweils aktuelle Wissenstand ermittelt werden. Somit kann sich sowohl die jeweilige Ausbildungsbehörde als auch der Auszubildende/r einen Überblick verschaffen, welche Fachthemen noch abzuarbeiten sind.

Inhalt

Vorwort	2
Einführung in das Team der zuständigen Ausbildungsbehörde.....	4
Zeitlicher Ausbildungsablauf vom XX.XX.XXXX bis XX.XX.XXXX	5
1. Hygieneüberwachung und Durchführung angeordneter Maßnahmen in den nachfolgend genannten Bereichen:	6
allgemeine Ortshygiene,	6
Trinkwasserüberwachung	6
Abwasserbehandlung.....	7
Überwachung Bäderwesen, Sportanlagen Spielplätzen	7
EU-Badegewässer.....	8
Abfallentsorgung	8
Gemeinschaftseinrichtungen	8
Einrichtungen des Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesens	9
Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten gem. Landesspezifischer Hygiene Verordnung.....	9
2. Vorbeugung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten.....	10
Ermittlung Übertragbarer Krankheiten nach dem IfSG	10
3. Epidemiologie	11
Epidemiologische Auswertungen	11
4. Gesundheitsschutz	11
Mitwirken bei Stellungnahmen.....	11
5. Bauwesen.....	12
Landesplanung, Raumordnung, Bauleit- und Bauplanung	13
6. Arzneimittel, Gefahrstoffe	13
7. Rettungswesen, Zivil- und Katastrophenschutz	14
8. Hafenärztlichen Dienst, sofern vorhanden	15
9. Verwaltung	16
9. Externe Praktika.....	17
10. Zwischengespräch nach der Hälfte der Ausbildung	18
11. Abschlussbogen am Ende des Ausbildung	19
12. Beurteilung d. den betreuenden Mitarbeiter / Ausbildungsleiter.....	20
13. Feedbackbogen am Ende der Ausbildungszeit:	21

Einführung in das Team der zuständigen Ausbildungsbehörde

Sehr geehrte/er Frau/Herr **Vorname Nachname**,

wir möchten Sie ganz herzlich in unserem Ausbildungsbetrieb begrüßen und freuen uns auf die Ausbildungszeit mit Ihnen.

Sicherlich strömen an Ihrem 1. Tag bei uns, sehr viele Informationen auf Sie ein und Sie müssen auch erst die örtlichen Gegebenheiten kennenlernen.

Aus diesem Grund haben wir versucht, in diesem Ausbildungsleitfaden alle für Sie wichtigen Informationen festzuhalten und Ihnen auch eine zeitliche Orientierung zu Ihrer Ausbildung bei uns zu geben.

Wir hoffen, Ihnen damit die Zeit ihrer Ausbildung bei uns zu erleichtern und Ihnen eine qualitative hochwertige Ausbildungszeit bieten.

Im Anschluss an Ihre Ausbildungszeit ist uns auch Ihr persönliches Feedback sehr wichtig.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir für nachfolgende Auszubildende/r unseren Leitfaden stets aktualisieren und effizienter gestalten.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Ich wünsche Ihnen im Namen des Teams einen guten Ausbildungsbeginn!

(Ausbildungsleitung)

Der Einfachheit wird in der folgenden Abhandlung geschlechts- und wertungsneutral von Mitarbeitern, anstelle der langen Form Mitarbeiterin / Mitarbeiter die Rede sein.

Zeitlicher Ausbildungsablauf vom XX.XX.XXXX bis XX.XX.XXXX

Die Ausbildungsleitlinie richtet sich nach den Vorgaben der „Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Hygienekontrolleurinnen und -kontrolleure (APO-Hyg.-Kontr.) Vom 14. April 2015 aus Nordrhein-Westfalen, da unser Bundesland eines der sechs Trägerländer der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf ist.

Diese Ausbildungsleitlinie gliedert sich in folgende Abschnitte:

- Ausbildungszeit / Kennenlernen der Aufgaben und Inhalte der Tätigkeiten
- Weitere erforderliche externe Praktika

Die genaue **Aufgabenbeschreibung** finden Sie auf den nachfolgenden Seiten des Leitfadens.

Während der gesamten Ausbildungszeitraumes werden Sie jeweils einem erfahrenen Mitarbeiter unseres Teams (Ausbildungsleiter) fest zugeordnet. Dieser wird Ihnen von unserer Teamleitung vorgestellt und Sie werden mit ihm die vorgesehenen Aufgaben absolvieren. Gemeinsam mit dem Mitarbeiter werden Sie die Aufgaben und Arbeitsweisen eines Gesundheitsamtes kennenlernen und auch selbständig unter Anleitung Tätigkeiten durchführen können.

Nach der Hälfte der Ausbildungszeit möchten wir in einem **persönlichen Gespräch** mit Ihnen den Stand Ihrer Ausbildung einschätzen und eventuell auftretende Fragen und Probleme klären.

Die **Abschlusseinschätzung** erfolgt am Ende der Ausbildungszeit, bevor Sie den zweiten/dritten Teil der theoretischen Ausbildung an der Akademie beginnen, durch unsere Ausbildungsleitung in Zusammenarbeit mit den begleitenden Kollegen aus den Arbeitsbereichen und natürlich durch Sie.

Mitarbeiter:

Praktikumsbeginn:

Ort, _____

1. Hygieneüberwachung und Durchführung angeordneter Maßnahmen in den nachfolgend genannten Bereichen:

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
allgemeine Ortshygiene,		
<input type="checkbox"/> rechtliche Abgrenzung <ul style="list-style-type: none"> ○ Wohnungshygiene ○ Begehung bei Verwahrlosung 	Abgrenzung zwischen seuchenhygienischen Missstand und ekelerregendem Zustand kennenlernen	
Trinkwasserüberwachung		
gem. §§ 18-20 TrinkwV in Form von Besichtigung der Anlagen zur Trinkwassergewinnung, Kontrolle der Analysenergebnisse, Veranlassung von Maßnahmen bei Qualitätsmängeln		
<input type="checkbox"/> zentrale Trinkwasserversorgung <ul style="list-style-type: none"> ○ Wasserwerk ○ Aufbereitungsstufen ○ Brunnen ○ Tiefbrunnen ○ Talsperren ○ Quellen ○ Schutzzonen 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Überwachung der hygienischen Verhältnisse der Einrichtungen auf Einhaltung entsprechender Bestimmungen ○ Überwachung der Wasserförderung und -aufbereitung ○ Entnahme und Einsendung von Wasserproben zur chemischen und bakteriologischen Untersuchung (machen nicht alle Gesundheitsämter) ○ Auswertung der Befunde Überwachung der Schutzgebiete ○ Begutachtung von Bauvorhaben in Schutzgebieten unter Berücksichtigung der Flächennutzungs- und Bebauungspläne ○ Fertigung von Berichten und Schreiben Nachkontrollen ○ Besichtigung eines med. diagn. Labors ○ Stellungnahmen WHG ○ Festsetzung des Untersuchungsumfanges 	
<input type="checkbox"/> Kleinanlagen		
<input type="checkbox"/> Regenwassernutzungsanlagen		
<input type="checkbox"/> Notbrunnen		
<input type="checkbox"/> Hausinstallationen		
<input type="checkbox"/> Trinkwasserversorgungsanlagen an Bord von Wasser-, Luft- und Landfahrzeugen		
<input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiete		
<input type="checkbox"/> Nichttrinkwasseranlagen <ul style="list-style-type: none"> ○ Feuerlöschanlagen ○ Brauchwasseranlagen 	<ul style="list-style-type: none"> ○ unterscheiden, kennenlernen der hygienischen Bedeutung ○ Absicherung gegenüber der Trinkwasserversorgung 	

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Abwasserbehandlung		
<input type="checkbox"/> Aufgaben, Abwasserkreislauf und gesundheitliche Aspekte	<input type="checkbox"/> Kennenlernen des Abwasserkreislaufes und deren mechanischen, chemischen und mikrobiologischen Elemente und hygienischen Risiken	
<input type="checkbox"/> Schau einer kommunalen Kläranlage		
<input type="checkbox"/> Schau einer klein Kläranlage	<input type="checkbox"/> Überwachung der hygienischen Verhältnisse der Einrichtungen aufgrund entsprechender Bestimmungen	
Überwachung Bäderwesen, Sportanlagen Spielplätzen		
<input type="checkbox"/> Hallenbäder	<input type="checkbox"/> Überwachung der hygienischen Verhältnisse der Einrichtungen aufgrund entsprechender Bestimmungen	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Wasserkreislauf und Aufbereitung 		
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Probenahme und Messungen der hyg. Hilfsparameter 	<input type="checkbox"/> Entnahme und Einsendung von Wasserproben zur bakteriologischen und chemischen Untersuchung des Wassers	
<input type="checkbox"/> Freibäder	<input type="checkbox"/> (macht nicht jedes Gesundheitsamt)	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Wasserkreislauf und Aufbereitung 	<input type="checkbox"/> Bestimmung des Chlorgehaltes und des pH-Wertes	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Probenahme und Messungen der hyg. Hilfsparameter 	<input type="checkbox"/> Überwachung der Chlornachweisbücher	
<input type="checkbox"/> Saunen	<input type="checkbox"/> Auswertung und Beurteilung der Wasserbefunde	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Wasserkreislauf und Aufbereitung 	<input type="checkbox"/> Vornahme von	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Probenahme und Messungen der hyg. Hilfsparameter 	<input type="checkbox"/> Umgebungsuntersuchungen und Stufenkontrollen	
<input type="checkbox"/> Medizinische Bäder	<input type="checkbox"/> Erstellung entsprechender Besichtigungsberichte und Schreiben	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Wasserkreislauf und Aufbereitung 	<input type="checkbox"/> Nachkontrollen	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Probenahme und Messungen der hyg. Hilfsparameter 	<input type="checkbox"/> Überwachung der Hygiene in Duschen, Umkleieräumen, Toiletten	
<input type="checkbox"/> Kleinbadeteiche	<input type="checkbox"/> Überwachung der hygienischen Verhältnisse der Einrichtungen aufgrund entsprechender Bestimmungen	
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Wasserkreislauf und Aufbereitung 		
<input type="checkbox"/> <ul style="list-style-type: none"> o Probenahme und Messungen der hyg. Hilfsparameter o Macht nicht jedes Gesundheitsamt 	<input type="checkbox"/> Entnahme und Einsendung von Wasserproben zur bakteriologischen und chemischen Untersuchung des Wassers <input type="checkbox"/> Bestimmung des pH-Wertes <input type="checkbox"/> Auswertung und Beurteilung der Wasserbefunde <input type="checkbox"/> Vornahme von Umgebungsuntersuchungen und Stufenkontrollen <input type="checkbox"/> Erstellung entsprechender Besichtigungsberichte und Schreiben <input type="checkbox"/> Nachkontrollen <input type="checkbox"/> Algenüberwachung <input type="checkbox"/> Sichtkontrolle des Beckenbodens	

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
EU-Badegewässer		
Umsetzung der gesetzlichen Richtlinien der oberirdischen Gewässer, die zu Badezwecken genutzt werden		
<input type="checkbox"/> insbesondere Ortsbesichtigung inkl. Probenahme, Messung und Einschätzung Algenwachstum	<input type="checkbox"/> Überwachung der hygienischen Verhältnisse der Einrichtungen aufgrund entsprechender Bestimmungen	
<input type="checkbox"/> Erstellung und Pflege von Gewässerprofilen kennenlernen	<input type="checkbox"/> Entnahme und Einsendung von Wasserproben zur bakteriologischen und chemischen Untersuchung des Wassers	
<input type="checkbox"/> Beteiligung und Vorbereiten von Information an die Bevölkerung	<input type="checkbox"/> Bestimmung des pH-Wertes <input type="checkbox"/> Auswertung und Beurteilung der Wasserbefunde	
<input type="checkbox"/> Veranlassung von Bewirtschaftungsmaßnahmen	<input type="checkbox"/> Vornahme von Umgebungsuntersuchungen und Stufenkontrollen <input type="checkbox"/> Erstellung entsprechender Besichtigungsberichte und Schreiben <input type="checkbox"/> Nachkontrollen <input type="checkbox"/> Algenüberwachung <input type="checkbox"/> Meldung ans Landesamt	
Abfallentsorgung		
Einsammlung, Behandlung, stoffliche und thermische Verwertung und Ablagerung		
<input type="checkbox"/> Umgang mit Abfällen aus medizinischen Einrichtungen	<input type="checkbox"/> Kennenlernen des Abfallkreislaufes und deren mechanischen, chemischen und mikrobiologischen Elemente und hygienischen Risiken	
<input type="checkbox"/> Deponie	<input type="checkbox"/> Überwachung der hygienischen Verhältnisse der Einrichtungen aufgrund entsprechender Bestimmungen <input type="checkbox"/> Entnahme und Einsendung von Grundwasser- proben <input type="checkbox"/> Überwachung der Einhaltung der Desinfektions- Vorschriften <input type="checkbox"/> Fertigung von Berichten und Schreiben <input type="checkbox"/> Nachkontrollen	
Gemeinschaftseinrichtungen		
<input type="checkbox"/> Beherbergungsbetriebe	<input type="checkbox"/> Begehungen der Einrichtungen nach hygienischen Gesichtspunkten	
<input type="checkbox"/> Wohnheime	<input type="checkbox"/> Fertigung von Berichten, Schreiben	
<input type="checkbox"/> Massenunterkünfte	<input type="checkbox"/> Fertigung von Stellungnahmen auf Anforderung anderer Behörden	
<input type="checkbox"/> Einrichtungen des Justizvollzugs	<input type="checkbox"/> Auswertung der Befunde	
<input type="checkbox"/> Alten- und Pflegeheime	<input type="checkbox"/> Nachkontrollen	

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
<ul style="list-style-type: none"> ○ Kindertagesstätten ○ Schulen und Sportstätten ○ Asylbewerberheime ○ Spielplätze 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Überprüfung der Hygienepläne ○ Festsetzung des Trinkwasseruntersuchungsumfangs 	
Einrichtungen des Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesens		
○ Friedhof	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kennenlernen von hygienischen Risiken beim Umgang mit Leichen ○ Kennenlernen der Bestattungsformen (Erdbestattung, Einäscherung) ○ Besonderheiten bei Ausgrabungen ○ Möglichkeiten der Erdbestattung ○ Teilnahme an Leichenschauen ○ Rituelle Waschungen/Muslime 	
○ Exhumierungen / Umbettungen		
○ Transport von Leichen	<ul style="list-style-type: none"> ○ Besonderheiten bei Ausgrabungen ○ Möglichkeiten der Erdbestattung ○ Teilnahme an Leichenschauen ○ Rituelle Waschungen/Muslime 	
○ Bodenbeschaffenheit	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kennenlernen von unterschiedlichen Bodenbeschaffenheiten und deren Nutzungsmöglichkeiten bei der Bestattung 	
Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten gem. Landesspezifischer Hygiene Verordnung		
○ Tätowieren und Piercing	○ Begehungen der Einrichtungen nach hygienischen Gesichtspunkten	
○ Kosmetik und Fußpflege	○ Begehungen der Einrichtungen nach hygienischen Gesichtspunkten	
○ Friseurhandwerk	○ Begehungen der Einrichtungen nach hygienischen Gesichtspunkten	
○ Ohrlochstechen	○ Begehungen der Einrichtungen nach hygienischen Gesichtspunkten	
○ andere Tätigkeiten, bei denen Verletzungen der Körperoberfläche vorgenommen werden	○ Begehungen der Einrichtungen nach hygienischen Gesichtspunkten	

2. Vorbeugung, Überwachung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Ermittlung Übertragbarer Krankheiten nach dem IfSG		
Ermittlung und Überwachung der Durchführung angeordneter Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Überwachung hygienischer Verhältnisse und Durchführung angeordneter Maßnahmen in Krankenhäusern.		
<input type="checkbox"/> kennenlernen und Umgang der im IfSG genannten Infektionskrankheiten <input type="checkbox"/> Übertragungswege <input type="checkbox"/> Verdacht / Erkrankung / Tod	<input type="checkbox"/> Ermittlungen bei meldepflichtigen Infektionskrankheiten <input type="checkbox"/> Ausscheiderüberwachung <input type="checkbox"/> Erteilung von Beschäftigungsverboten <input type="checkbox"/> Antiepidemische Maßnahmen <input type="checkbox"/> Überwachung von Desinfektions- und Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen <input type="checkbox"/> Erfassung meldepflichtiger Infektionskrankheiten Vorbereitung von Ordnungsverfügungen Fertigung von Berichten, Protokollen und Schreiben <input type="checkbox"/> Nachkontrollen <input type="checkbox"/> Besichtigung eines med.-diagn. Labors <input type="checkbox"/> Durchführung von Impfaktionen/Kampagnen <input type="checkbox"/> Inforeveranstaltungen in Gemeinschaftseinrichtungen	
<input type="checkbox"/> Ermittlungen bei Infektionskrankheiten nach IfSG <input type="checkbox"/> Anschreiben <input type="checkbox"/> Telefonische Ermittlungen <input type="checkbox"/> Dokumentation		
<input type="checkbox"/> Erfassung der Meldungen in der Meldesoftware <input type="checkbox"/> Unterschiedliche Software kennenlernen		
<input type="checkbox"/> arbeitstägliche Meldung der Fälle mittels Meldesoftware an das Landesamt		
<input type="checkbox"/> Erkennen, Umgang und Auswertung von epidemiologischer Zusammenhänge		
TBC Beratung		
	<input type="checkbox"/> Mitarbeit bzw. Durchführung der TBC Beratung	
AIDS Beratung		
	<input type="checkbox"/> Mitarbeit bzw. Durchführung der AIDS Beratung	
Drogenberatung		
	<input type="checkbox"/> Mitarbeit bzw. Durchführung der Drogenberatung	
	<input type="checkbox"/> Aufsicht bei Urintests	

3. Epidemiologie

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Epidemiologische Auswertungen		
Dokumentation von Untersuchungs- und Überwachungsergebnissen sowie Mitwirkung bei epidemiologischen Erhebungen und Auswertungen		
<input type="checkbox"/> Festlegen eines Ziels für eine bestimmte epidemiologische Auswertung (epi.A.)	Umgang mit den zur Verfügung stehenden Auswertungsprogrammen (z.B. Spezialsoftware für Gesundheitsämter, MS-Office Produkte),	
<input type="checkbox"/> Bestimmung der Struktur für eine epi.A.		
<input type="checkbox"/> Sammeln und Erfassen von Daten		
<input type="checkbox"/> Erkennen, Umgang und Auswertung epidemiologischer Zusammenhänge		
<input type="checkbox"/> Dokumentieren und Präsentieren der Ergebnisse einer epi.A.		

4. Gesundheitsschutz

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Mitwirken bei Stellungnahmen		
Mitwirken bei Stellungnahmen zu genehmigungsbedürftigen Anlagen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz sowie Ermittlungen und Überwachung der Durchführung angeordneter Maßnahmen zum Schutz vor Gesundheitsgefährdungen und -schädigungen durch Geräusche, Erschütterungen, Licht-, Luft und Wasserverschmutzungen, Bodenbelastungen, Strahlen, Chemikalien und andere Stoffe		
<input type="checkbox"/> Was ist eine genehmigungsbedürftige Anlage nach BImSchG <ul style="list-style-type: none"> ○ Genehmigungsbedürftige Anlage ○ Nicht genehmigungsbedürftige Anlage 	Kennenlernen von <ul style="list-style-type: none"> ○ z.B: genehmigungsbedürftigen Anlagen, Bergbauanlagen, Windenergieanlagen, Steinbrüche, Hüttenwerke, Chemie- und Pharmaindustrie, Ö raffinerien, Mastanlagen, Abfallbeseitigung ○ Rechtlichen Grundlagen und 	
<input type="checkbox"/> Gesetze, Verordnungen und Richtlinien <ul style="list-style-type: none"> ○ BImSchG ○ BImSchV ○ TA Luft ○ TA Lärm 		

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
<ul style="list-style-type: none"> ○ Lichtrichtlinie (LAI) ○ Geruchsimmisions-Richtlinie (GIRL) ○ Unterschied zwischen förmlichem und vereinfachtem Verfahren ○ Die Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem UVPG 	deren Auswirkungen bei Nichteinhaltung	
<ul style="list-style-type: none"> □ Aufgaben im Vorfeld, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ortsbesichtigung ○ Scoping Termin 		
Interdisziplinäre Zusammenarbeit		
<ul style="list-style-type: none"> ○ Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen, um dabei multidisziplinäre Lösungen von Problemen im Gesundheitsschutz zu entwickeln. 	<ul style="list-style-type: none"> ○ MRSA Netzwerk ○ ○ 	

5. Bauwesen

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Landesplanung, Raumordnung, Bauleit- und Bauplanung		
Vorbereitende Beurteilungen von Bauleitplänen und genehmigungspflichtigen Maßnahmen in Wasserschutzgebieten für die gutachterliche Stellungnahme des Gesundheitsamtes		

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Bauleitplanungsverfahren (Flächennutzungspläne) <input type="checkbox"/> Umwelthygienische Begutachtung bei Bebauungsplan- und Bauplanverfahren <input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet <ul style="list-style-type: none"> o Schutzzonen und deren Aufgaben o Erlaubte Bewirtschaftung (Baumaßnahmen, Wegeführung, Landwirtschaft ...) o u.a. <input type="checkbox"/> Begutachtung, Stellungnahme im Rahmen von Genehmigungsverfahren (Beteiligung der Träger öffentlicher Belange) 	<ul style="list-style-type: none"> o Kennenlernen von Planungsunterlagen o Erkennen von Einflüssen auf den Boden o Bodenschichten und deren Verhalten o Inhalte und Bedeutung einer Stellungnahme 	
Eigenständige Bearbeitung von Bauanträgen im Bereich der Kommunalhygiene		
<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren <input type="checkbox"/> Beratung von Einrichtungsbetreibern und Einzelpersonen im Zusammenhang mit Bauvorhaben sowie sonstige Beratungen von Einrichtungen und Einzelpersonen <input type="checkbox"/> Fertigung von Gebührenbescheiden in Bezug auf Amtshandlungen, soweit Gebührentatbestände erfüllt sind <input type="checkbox"/> Erfassung in der entsprechenden Software im Gesundheitsamt 	<ul style="list-style-type: none"> o Kennenlernen von Gutachten und der Bedeutung der genannten Auflagen o Teilnahme an Informationsgesprächen mit Antragstellern o Eingaben in der entsprechenden Software für das Gesundheitsamt 	

6. Arzneimittel & Gefahrstoffe

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> freiverkäufliche Arzneimittel 	<ul style="list-style-type: none"> o Mitwirkung bei der Überwachung des Inverkehrbringens von freiverkäuflichen Arzneimitteln 	

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
<input type="checkbox"/> freiverkäufliche Arzneimittel	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kennenlernen von freiverkäufliche Arzneimitteln ○ Rechtliche Anforderungen ○ Überprüfung von Betrieben ○ Vertriebswege ○ Überwachung 	
<input type="checkbox"/> Gefahrstoffe	<ul style="list-style-type: none"> ○ Mitwirkung bei der Überwachung des Inverkehrbringens von Gefahrstoffen außerhalb der 	

7. Rettungswesen, Zivil- und Katastrophenschutz

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Mitwirkung bei vorbeugenden Maßnahmen		
<input type="checkbox"/> Einrichten zentraler Stellen, z.B. Pockenimpfstelle	<ul style="list-style-type: none"> ○ Durchspielen verschiedener Szenarien bei der Errichtung entsprechender Einrichtungen in vorhandene bauliche Gegebenheiten, unter Einhaltung der Best möglichen infektionshygienischen Bedingungen. ○ Kennenlernen eines Ablaufplans ○ Berücksichtigung der gegebenen Infrastrukturen ○ Ver- und Entsorgung ○ Mögliche Maßnahmen der Quarantäne 	
<input type="checkbox"/> Infektionsalarmplan	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kennenlernen und erfassen der Strukturen und der Eingreifenden Möglichkeiten. 	

8. Hafenärztlichen Dienst, sofern vorhanden!

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Mitarbeit bzw. Durchführung des Hafenärztlichen Dienstes		
Hafenärztlicher Dienst	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ausstellen von Schiffshygienebescheinigungen gemäß Artikel 39 IGV-Gesetz 	
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Begehung der Schiffe zur Beurteilung der allgemeinen und Lebensmittelhygiene. Gegebenenfalls Beratung und Einleitung gesundheitssichernder Maßnahmen 	
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Einleitung und Kontrolle von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen sowie Inspektion der Schiffe zur Ausstellung von Sanitätszertifikaten 	
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Überwachung der Arbeiten mit Gefahrstoffen bei der Schädlingsbekämpfung im Hafen und auf Schiffen. 	
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Umsetzung von Aufgaben des Gesundheitsschutzes (Maßnahmen für die öffentliche Gesundheit) nach den Internationalen Gesundheitsvorschriften (2005) (IGV). 	

9. Verwaltung

Einrichtungen / Sachgebiete / Aufgaben	Tätigkeiten	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung.
Zusammenarbeit mit der Verwaltungsebene		
○ Gebührenabrechnung	○	
○ Ordnungswidrigkeitsverfahren	○ Fachliche Stellungnahme ○	
○ Bußgeldverfahren	○ Fachliche Stellungnahme ○	

10. Externe Praktika

Praktikumsbetrieb	von	bis	Sichtvermerk Datum / Hz. Ausbildungsleitung
Lehranstalt für Desinfektoren			
Lebensmittelüberwachungsamt/ Ordnungsamt			
Chemisches und Lebensmitteluntersuchungsamt			
Veterinäramt			
Landesuntersuchungsamt- oder stelle/ Hygieneinstitut/ Mikrobiologisches Labor/ Umweltlabor			
Krankenhaus			
Wasserwerk			
Klärwerk			
Umweltamt			
Bezirksregierung/Staatliches Umweltamt/Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Altenheim			

11. Zwischengespräch nach der Hälfte der Ausbildung

Datum:	Uhrzeit:
Name des Auszubildenden:	Betreuender Mitarbeiter:
Eintrittsdatum:	Teamleitung:

Auswertung nach der ersten Praktikumshälfte durch den Mitarbeiter

Einarbeitung in den Arbeitsbereich / Team

Integration in den Arbeitsbereich / Team

Stand der selbständigen Arbeit

Zusammenarbeit den Arbeitsbereich / Team

Offene Probleme

Unsicherheiten

Sonstiges

12. Abschlussbogen am Ende der Ausbildung

Datum:	Uhrzeit:
Name des Auszubildenden:	Betreuender Mitarbeiter:
Eintrittsdatum:	Teamleitung:

Auswertung der _____ Wochen durch den Mitarbeiter

13. Beurteilung durch den betreuenden Mitarbeiter / Ausbildungsleiter

Beurteilung durch den betreuenden Mitarbeiter / Teamleitung

Bemerkungen / Sonstiges:

Unterschrift der Gesprächsteilnehmer:

14. Feedbackbogen am Ende der Ausbildungszeit:

Name des Auszubildenden: Name, Vorname	Datum:
---	--------

Wie empfanden Sie die Ausbildungszeit?

zu kurz

zu lang

angemessen

Wie bewerten Sie die Arbeit mit dem Leitfaden?

gut

mittel

schlecht

Wie wurden Sie bei Ihrer Ausbildung unterstützt?

gut

mittel

schlecht

Fühlten Sie sich in das Team integriert?

ja

teilweise

nein

Fühlten Sie sich überfordert?

ja

teilweise

nein

Wie schätzen Sie Ihre Selbstständigkeit beim Umgang mit den gezeigten Aufgaben ein?

gut

mittel

schlecht

Bemerkungen:

Auswertung besprochen am:

Unterschriften:
